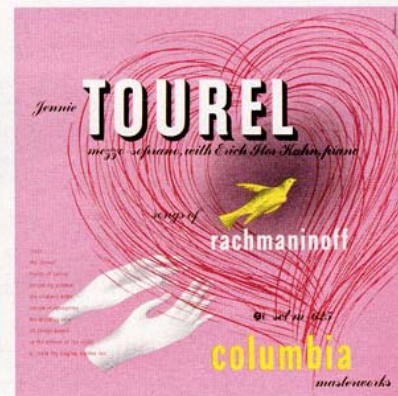
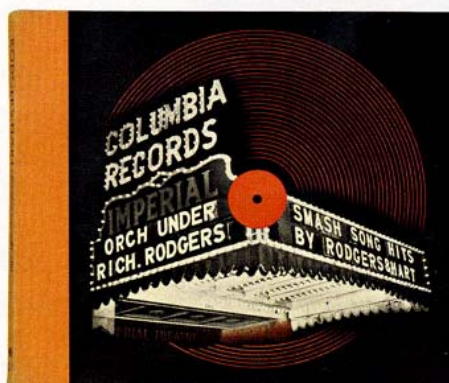
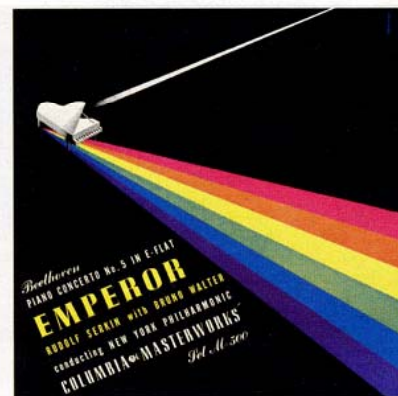
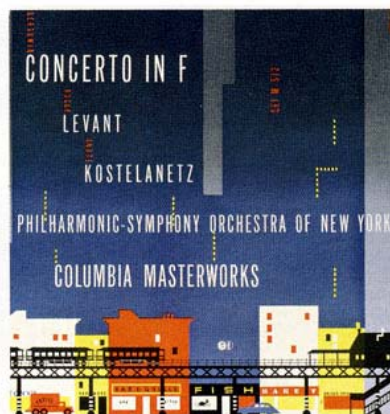


Cover-Story Scheiben in Hülle und Fülle

Bevor Alex Steinweiss auf der Bildfläche erschien, wurden Schallplatten ausschließlich in schmucklosen Papierhüllen verkauft. Das änderte sich 1939: Der junge Art-director von Columbia Records, damals gerade mal Anfang zwanzig, schlug dem Label die neue Idee vor, fortan jede Scheibe in kunstvoll gestalteter Verpackung zu vertreiben. Das Albumcover war geboren. Im Lauf von drei Jahrzehnten entwarf Steinweiss Tausende Hüllen für unterschiedliche Musikrichtungen und Auftraggeber. 1970 setzte er sich als Grafiker zur Ruhe und widmete sich der Malerei und Keramikgestaltung. Der Taschen Verlag hat nun die erste umfassende Retrospektive über den Erfinder des Plattencovers herausgebracht. Limitiert und einzeln nummeriert, mit zum Teil unveröffentlichtem Material. Alex Steinweiss, Inventor of the Modern Album Cover, Taschen Verlag, Köln 2009, 422 Seiten, limitiert auf 1500 Stück, 350 Euro. www.taschen.com



Lufthansa Exclusive 10/09